

Frack-Verleih-Geschäft

C. Schmidt, Schneidermeister, Graefeweg Nr. 21 und Gr. Klausstraße Nr. 7.

Billige Schuhwaren.

Wegen Laden-Umbau und Ausräumen meines Lokals verkaufe ich von jetzt bis 1. Oktbr. sämtliche Schuhwaren zum Herstellungspreis.

Gr. Ulrichstraße Nr. 54. B. Krostewitz, Schuhmachermeister, Gr. Ulrichstraße Nr. 54. Ein großer Posten zurückgesetzter etwas unansehnlich gewordener Männer-, Frauen- u. Kinderstiefel für die Hälfte des jetzigen Preises.

Pulver-Offerte

für Wiederverkäufer und im Einzelnen.

Dur. Jagdpulver offerire ich:

Prima Jagdpulver Nr. 4

Notteit, Hamburg das anerkannt beste Fabrikat in Originalfässern

von 1/2 und 1/4 Ctr.-Fässern in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfd. verpackt zum Fabrikpreis. Ferner: Alle Sorten Schrot, Patronen, Patronenhülsen, Schweb- und Zehnballpatronen, Zündhütchen u. d. m. billigt.

J. R. Strässner, Bernburgerstr.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren-Magazin

gr. Märkerstr. 24. A. Böttcher, gr. Märkerstr. 24.

Tischlermeister, empfiehlt sein großes Lager

nur selbstgefertigter Möbel und Polsterwaren

Solide Preise. Transport gratis.

Am Montag, den 19. und Dienstag, den 20. September bleibt unser Geschäftslokal Feiertags-halber geschlossen.

A. Huth & Co.,

Grosse Steinstrasse 8.

Montag, den 19. und Dienstag, den 20. September bleiben meine Verkaufsräume Feiertage halber geschlossen.

J. Lewin.

Neu eröffnet! Restaurant zum gold. Schiffchen, Neu eröffnet!

Grosse Ulrichstrasse 36, I. Etage.

Einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich das Restaurant in meinem Grundst. gr. Ulrichstrasse 36 selbst wieder übernommen habe und bemittelt habe.

Das Restaurant ist vollständig renovirt, der Neuzeit entsprechend eingerichtet und wird

Heute, Sonntag, den 18. d. Mts.

eröffnet. Durch gute Küche und Ausschank nur vorzüglicher und gepflegter Biere (K. Bayr. Bier aus der Aktien-Brauerei Löwenbräu, München, 1/2 Liter 20 ¢, 1/4 Liter 25 ¢, R. Longebier aus der Aktienbrauerei Finz, Gera, 1/2 Liter 15 ¢) hoffe ich mir bei aufmerksamer Bedienung die Gunst eines verehrten Publikums in früherer Zeit wieder zu erwerben und zeichne

R. Dannenberg.

Münchener Keller,

Giebelchenstein. Sonntag den 18. September bei schönem Wetter

Frei-Concert.

Abends große musikalische Vorträge der beliebten Virtuosen Herren Franke und Beyer aus Leipzig.

Zum Vortrage kommt: Die gewählten Quartette. Rom. Duett. Die Amerikaner Maschabare. Rom. Duett.

18215] Will. Büschel.

Höhnstedt.

Mittwoch den 21. September

Abends 7 Uhr ladet zum

Concert und Ball,

gegeben von der ganzen Gasse des 36. Infanterie-Regiments unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Wiegert, erachtet ein

15019] Verein für naturgemäße

Gesundpflege u. Heilkunde.

Mittwoch den 28. September

Abends 8 1/2 Uhr General-Versammlung in der „Palme“

Tagungs-Ordnung: Bericht, Rechnungslegung, Vorkonkordat, Verschickendes.

Victoria-Theater.

Sonntag den 18. September 1887

Bergfex'n.

Sietanz: 15154

Der gebildete Hausfuch.

Witzige - Herr Max Koch.

Montag den 19. September 1887

Der Störenfried.

15155] Ich bin von meiner Reise

zurückgekehrt.

Dr. Hochheim.

15160] Ich verreise vom 20. d. M.

bis Mitte Oktober. Die

Herren Dr. Fischer

(Poststr. 5), S.-R. Dr.

Wilke und S.-R. Dr.

Risel werden mich ver-

treten. 15171] Dr. Scharfe.

Matinée

im Hôtel Kronprinz in Halle a/S.

Sonntag, den 18. September, Vormittag 1/2 12 Uhr

veranstaltet von Oratorien-Vereine (gem. Chor) aus Leipzig, unter Direction des Herrn A. C. Grünwald, Clavier: Herr F. v. Bose aus Leipzig. 4 und 8-stimmige Chöre mit und ohne Begleitung von Haydn, Schumann, Schubert, Rheinberger; Gesang- und Clavier-Solis etc.

Billets im Vorverkauf à 1. ¢ sind in den Buchhandlungen der Herren W. A. Haas, Leipzigerstrasse 27 und M. Niemeyer, Gr. Steinstrasse 67 zu bekommen. An der Kasse 1. ¢ 25 ¢.

Der Reinertung wird zu milden Zwecken der Stadt Halle a/S. überwiesen.

Hofjäger.

15165] Heute, Sonntag Nachmittag

Familien-Concert

Entrée 15 ¢

Kameel- und Pony-Reiten. Thierpark unentgeltlich geöffnet.

Dienstag Walther-Concert.

Freyberg's Garten.

Sonntag, den 18. September, von Nachmittag 4-7 Uhr

Kränzchen ohne Entrée.

Von 7 Uhr ab Grosser Ball mit freier Nacht.

Entrée 20 ¢ F. Jahr, 15169

Stadt-Theater.

Sonntag den 17. September

3. Ab.-Vorst. Farbe: blau

Zum 1. Male wiederholt:

Julius Cäsar.

Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 18. September

Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Clairville-Ballet, bei Mlle. de Weissen.

Spärgenie auf Lauris.

Anfang 7 Uhr.

Abends 7 Uhr:

Der fliegende Holländer.

Senta - - Emilie Lange.

Montag den 19. September

5. Vorst. 4. Ab.-Vorst. Farbe: gelb.

Julius Cäsar.

Rortia - - Clara Selberg.

Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 20. September

6. Vorst. 5. Ab.-Vorst. Farbe: weiß.

Der Troubadour.

Anfang 7 Uhr. 15146

Um irrigen Gerüchten zu begegnen, theile ich hierdurch mit, daß mein Privat-Büchlein „Die Philologie der Gegenwart“ in gewohnter Weise seinen Fortgang nimmt.

H. Schaper, Blumenstr. 3.

Literarisches.

Anfangs October 1887 erhielt im Verlage von Georg Reimer in Berlin das erste Heft des Archivs für Geschichte der Philologie in Gemeinschaft mit Hermann Dieß, Wilhelm Dilthey, Benno Erdmann und Eduard Heller herausgegeben von Ludwig Stein. Die Geschichte der Philologie hat bisher noch keine Vertretung durch ein eigenes Organ gefunden. Die meisten Arbeiten auf diesem Gebiete sind vielmehr in philologischen, philologischen, theologischen und andern einschlägigen Zeitschriften zur Zeit ausserordentlich zerstreut in. Sowie es das Archiv unternimmt, diese Dinge auszufüllen, stellt es sich eine doppelte Aufgabe. Einerseits soll es einen Sammelplatz für selbständige Arbeiten bilden, ander-

seits soll es einen kritischen Ueberblick über alle neuen die Geschichte der Philologie betreffenden Erscheinungen gewähren. Die erste Hälfte des Archivs wird daher solchen Abhandlungen und Mittheilungen gewidmet sein, die in möglichst knapper Form eine statistische Vereinerung unserer geschichtlichen Erkenntnis der Philologie bieten, während sie für rein reflektierende Erörterungen nicht bestimmt ist. Für diese Berichte ist neben der deutschen auch die lateinische, italienische, französische und englische Sprache zulässig.

Die zweite Hälfte des Archivs bildet der Jahresbericht über sämtliche Erscheinungen auf dem Gebiete der Geschichte der Philologie in Gemeinschaft mit Programmschreiber, Hermann Dieß, Wilhelm Dilthey, Benno Erdmann, J. Gould Schuman, Paul Lannert, Heize Loco und Eduard Heller, herausgegeben von Ludwig Stein. Dieser

Jahresbericht wird in möglicher Kürze und Vollständigkeit über Inhalt und Verth hinsichtlich auf dem Gebiete der Geschichte der Philologie erschienenen Publikationen und über Abhandlungen in Zeitschriften und Sammelwerken - Vridt erhalten und es werden hierbei namentlich die neuen Ergebnisse der bezüglichen Natur Berücksichtigung finden.

Die seitlichen Herausgeber des Jahresberichts haben ihre Aufgabe folgendermaßen festgelegt: Ueber die dorioritische Philologie referirt Herr Prof. Dr. Hermann Dieß, Berlin; über Sokrates bis und mit Aristoteles Herr Prof. Dr. Eduard Zeller, Berlin; über die nacharistotelische Philologie der Griechen über die römische Philologie die Patriarch, die Scholastik und die Renaissance Herr Dose, Dr. Ludwig Geiler, Jena; über die neuere Philologie bis und mit Kant Herr Professor Dr. Benno Erdmann, Breslau; über die Philo-

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or reference code.

Große Gewinne ohne Risiko.
Francs 600,000 und 300,000 sind abnehmend die Haupttreffer bei den alle zwei Monate - jährlich sechsmal - stattfindenden Ziehungen der färschenden Staatsrenten - Prämien - Obligationen. Zehntausend fr. 60,000, 25,000, 20,000 etc. sechs bis hundert mit mindestens 1000 fr. abgezogen; also eine Rente da die Gewinne in Frankfurt a. M. mit 50% ausbezahlt werden, erhält man für den höchsten Preis Markt 278,400, für den niedrigsten Preis Markt 185 ohne weiteren Abzug.
Nächste Ziehung am 1. October.
Abgefeimelte Soole, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, offerire ich zu 1/2 Pf. das Stück gegen Baar oder Nachnahme. Um die Zehnmalige zu erleichtern, verkaufe ich dieselben auch gegen Wassertrakt (Abzahlung) und eine Anzahlung von 1/2 Pf. s. mit fortwährender Anleihe auf jeden Treffer. Sitten nach jeder Ziehung - Ziehungspläne gratis. Gefälligen Aufträgen sehe ich sehr entgegen.
Robert Oppenheim, Frankfurt a. M. (15180)

Einladung zur Ausstellung in Landshut.
Dieselbe umfasst Erzeugnisse des Feld- und Gartenbauers, der Molker, der Biener- und Gärtnerei, Wilder, neuer Gewächse, Wein- und Weinbau, des Schmiedes, des Geflechts am 24. September, und 26. September, von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.
Offizielle Eröffnung am 24. September, Vormittag 11 Uhr durch den Königl. Reichs-Regierungs-Rath Herrn von Diest. Hieran knüpfen sich Vorträge.
Am 26. Vormittag 9 Uhr Vorträge. Am 26. Nachmittag 2 Uhr Vortrag über Wolfereimeien. - Täglich grosses Concert. Entree am 24. 50 s., am 25. und 26. 30 s. (15172)

Das Ausstellungskomitee.
Kellwahr, Bürgermeister, Graf Hohenthal, Landshut.
Ed. Neubarth, Ed. Klaus, Carl Schultze, Währingdorf, Wertheburg, Landshut.

Magdeburgisches Landwirthschaftliches Technikum.
Beginn des Winter-Semesters: 18. Octbr. Halbjähriger u. jähriger Cursus. Vorlesungsverzeichnis und Programm wird auf Wunsch unentgeltlich zugesandt. Die Direction: Dr. E. Holzappel.

Höhere Fach- und weibliche Gewerbeschule, Handarbeits-Lehrerinnen-Seminar Leipzig.
Die von den hohen Ministerial- und Schulbehörden als praktische Fortbildungsschule anerkannter Art tritt am 3. October in das 13. Schuljahr und beginnt an diesem Tage in allen Fächern der 1. Abtheilung - Nähere Beschulung - neue Curie.
Das Handarbeits- u. Gewerbe-Lehrerinnen-Seminar nimmt für den Vorbereitungunterricht zur nächstjährigen praktischen Prüfung ebenfalls Reichs-Schülerinnen - nicht unter 20 Jahren - auf. Auf Wunsch werden für auswärtige Schülerinnen gewöhnliche Pensionen bewilligt.
Prospecte u. Anmeldungen im Bureau der Anstalt Wochentags von 8-12 und 2-6 Uhr. Frau Auguste Busch. (16169)

Das Realprogymnasium zu Eisleben
beginnt sein Wintersemester am Montag, den 17. October 8 Uhr Vormittags. An diesem Zeitpunkt können in die Klassen Sexta bis Obersecunda, welche den Klassen der Realgymnasien völlig gleichberechtigt sind, wieder Schüler aufgenommen werden. (15177)
Nähere Auskunft erteilt Dr. Richter.

Kaufmännische Lehranstalt.
R. Gollasch, Gasse a. Z., Gde Geist- und Mitterstrasse.
Vollständige Vorbereitung für das Comptoir.
Vorbildungs-Curse für die Schulen bestehende junge Leute.
Langjährig bewährte, schnelle Erfolge. Prospecte franco. (15176)

Frauen-Industrie-Schule u. Töchter-Pensionat.
Anfang October beginnt die Curie für Handarbeiten, Kunsthandeln, Spitzenweberei, Freidamenarbeiten, Maltheinewerke, Weberei, Schweberei, Büchsenbau, Buchführung, Deutsch, Literatur und fremde Sprachen. Koch- und Haushaltungswissenschaften jedoch nur für Pensionärinnen. Junge Mädchen welche das 14. Jahr erreicht haben, werden hiefür aufgenommen. Unterricht von gewöhnlichen Lehrerinnen, Directricen und Schwestern. Aufstellung der Nähere Auskunft, Probethe und Meldungen bei der Directorin Elise Wildhagen, Gasse a. Z. (15151)

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.
5 Brüderstrasse 6
Annoncen-Aufnahme
für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes
Die Herren Hausbesitzer und Wirthschaften, welche wir eben hiefür als dringend am halbjährigen Auftrage der leerstehenden oder miethbare Wohnungen etc. damit den besten Nutzen von hier und auswärts am möglichst vollständigen Nachweise gegeben werden kann. (15210)
Haus- und Grundbesitzer-Verein, Halle a/S.
Bureau: Brüderstr. 6, I. Rentprechter 151 u. 84, v. 8-8 Uhr geöffnet

Vorläufige Anzeige.
Vom Donnerstag, d. 22. d. M. und folgende Tage ab stelle ich einen großen Bestand an ostfriesischer bedruckter u. neuwühlender Kühe mit Kübfern, sowie tragende und 1 1/2 jährige Fersen, auch Springballen, in allerbesten u. schönsten Qualitäten zu äußerst soliden Preisen zum Verkauf. (15191)
Gasthof z. Rothen Hirsch.
Gehöfte bei Mählen.
S. Stern, Viehhandlung, Halle a. S.



Austern,
prima holländer, frisch gefangene Hummer, frische Gesehe, Austern, hochfeine, Astrachaner Caviar, fr. Ural- und Eib-Caviar, fettesten geräuch. Röhlnkäs, gross geräucherte Eibkäs, Danziger Riesling-Austragen, Delicates-Heringe, Appetit-Sild, Oelsardinen, Kronenhammer, Strasburger Gählaber, Schnepfen - u. Rebbuhnpasteten, echtes Hamburg, Hanchfleisch, täglich frisch gefangte Zunge, feine Fleisch-u. Wurstarren, echte Frankfurter u. Frankstädter Sledwurstchen, Koaliter u. Westfälischen Pampelnkekel, alle feinsten Tafelkässe, feinstes Schweizer Tafelbutter empfielt (15193)
Julius Bethge,
Leipzigerstr. 2.

Pommersche Feinlesebeeren,
in 20% Saure gefoch 10 Pf. Säffer, 3 Pf. 50 s., in 4. Citr.-Säffer 3 Pf. 45 s., Crambler-Moosbeeren ebenig Nummern Pommern. (18189)
A. Wolftram.

Best eingelegte diesjährige Gemise als:
Stangen- u. Schnittspargel, Schoelen, Schnittsalat, Carotten etc., empfielt billigst (15218)
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichs-Strassen-Ecke.

Giftpillen gegen Feldmäule, gegen Dämmer, Strichläuse, gegen Feldmäule, Strichläuse, gegen Dämmer, Salpetermineralen zur Zubereitung der Hamier, Maulwürfe etc. im Bau empfielt D. Fetter, Chemist, Burggasse 4, am Markt, Halle a. S. (15204)

Mühenraupenplaster von Galfian Kutter in Schwoz in Syrol, vertreiben schnell u. schmerzlos Mühenraupen, schmerzlose Wunden etc., a. B. 13 s., pr. Dbd. (12481)
Albin Mentze,
Schmiedestr. 39.

Square Head-Weizen
zur Saat
direkt nachguth, 1886 im Herbst nachweislich u. Kontors für Faelle-sindgebefig ab unterzogt Märkten in Kopenhagen bezogen, garantirt reine Waare, mit höchstem Körnerertrag, die 20-25 000 kg zum Breite von 185 pr 1000 kg franco Bahnhoff Corbeta bei feier Einlieferung von Säcken abzulassen auf dem Mittelgute der 1. Abtheilung, 20 s., zu besten von (12481)
Albin Mentze,
Schmiedestr. 39.

Wegelsdorf
B. Corbeta. Auf Verlangen werden Proben zugesandt. (15159)
Zene.

Gerstenstroh, Gerstenstroh
hat stets zu verkaufen (15220)
Klette, Epig II.
Hüllen hat abzulassen Steinweg 17. (15187)

Auction.
Dienstag, den 20. September c., Vormittags 11 Uhr soll wegen Wegzugs des Herrn Carl Johann in dessen Wohnung in der besten Suburbanstrasse (15197)
1 hochgelegene Salo, Einrichtung, bestehend aus 2 Kaminen und 3 Fenstern in geräumiger, schöner, frisch 1 Zimm-Zweckth. 3 Saalothie, 1 Zimm, sämtlich in lauzer mit Goldverziergung, 1 Kronleuchter mit Krystallglas, Portieren, Lamberquins, 1 Schlafzimmer mit Marmorplatte etc. gegen Saarzahlung dertheiligt werden. W. Elste, Auctions-Commissar u. gerichtl. Zastor.

Flügel.
Constr. Gommann, later Ton, passend auf fast alle Localitäten, billig zu vert. Näheres unter C. F. A. d. b. Expedition dieses Blattes. (15175)

**Ein Danndampfbogen, Danndampfbogen, u. 1 Danndampfer mit Blechrohr, stehen zu verkaufen. (15155)
Neue Promenade 14.**

Großene Feinparquett verlässt
billigst Hietzgergasse 31. (15205)
Junge weiße Fabel, 7 W. alt, vert. meine Ulrichstr. 71, Hof. (15182)

Best eingelegte diesjährige Gemise als:
Stangen- u. Schnittspargel, Schoelen, Schnittsalat, Carotten etc., empfielt billigst (15218)
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichs-Strassen-Ecke.

Best eingelegte diesjährige Gemise als:
Stangen- u. Schnittspargel, Schoelen, Schnittsalat, Carotten etc., empfielt billigst (15218)
Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichs-Strassen-Ecke.

Wer in Thüringen mit Erfolg inferiren will,
benutze die in Thüringen vielgeleitete und verbreitete
Gebesee'r Zeitung, Anzeiger
wichtiglich einmal in großem Formate erschienen.
Da hier und in weiter Umgebungen Landwirthschaft der Haupterwerb ist, und insbesondere landwirthschaftliche Anzeiger aller Art von gutem Erfolg begleitet, da aber auch erfahrungsgemäß Beamte, Rentiers u. A. Neidungsschule, Haus- und Wirthschaftsagenten, Wein, Tabak, Cigarren, Waaren- und Fleischwaaren u. A. von auswärts direct beziehen, eignet sich obige Zeitung für alle Geschäftsbräuche, besonders
Exportfirmen als erfolgreiches Inferentionsorgan.
Inferentionsgebühren: Die einmalige Seite oder deren Raum 10 s., bei öfterer Aufnahme desselben Inferats entprechender Rabatt, je nach Größe der Inferition. Prospecte zum Entgegen billigt nach vorheriger Vereinbarung. (15198)

Restaurant z. Kapuziner.

Anerkannt exquisite Küche.
Echtes Kapuziner-Export-Brau.
A. 1202

Mit heutigem Tage eröffne ich
Steinthor 3
ein zweites Seifengeschäft
und bitte ein geehrtes Publicum um gütiges Wohlwollen.
Sachachtung!
Ernst Jahn.
A. 15223

Maggi's Suppen- und Speise-Würzen (Bouillon-Extracte)
parum - für reine Kräfte; fines herbas - vornehmlich als Würze zu Bouillon + Julienne; Concoctes du traite de Pöridon - hochfeinste Saucenwürze.
Ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Momentane Herstellung, ohne jede andere Zugabe einer unvergleichlich kräftigen Fleischbrühe durch einen kleinen Zusatz davon zu heissem Wasser.
feine
Maggi's Suppenmehle,
Combination der feinsten Hülsenfrüchte mit anderen Suppeninlagen, wie Grünsüßholz, Goldorbs mit Reis u. A. Zu verwenden bei
Julius Bethge, Emil Wässler, Wilh. Schubert, Fr. Schultze, Delicatessenhandl., W. Waitsgott. (15181)

Amerikanische Glanz-Stärke
von Fritz Schulz jun. in Leipzig
gerannt frei von allen schädlichen Substanzen.
Diese bis jetzt unübertroffene Stärke hat sich ganz außerordentlich bewährt; sie entfällt alle zum guten Gelingen erforderliche u. Substanz in den richtigen Verhältniss, so daß die Anwendung kein eine sichere und leichte ist. Der vielen Nachahmungen halber bedachte man dieses Geschäft, das jedem Markt aufzufinden ist. Preis pro Packer 20 Pf. Zu haben in fast allen Colonialwaaren, Droens- und Seifenhandlungen. (15232)
Nach Eintreffen unserer diesjährigen direkten Bezüge ist unser Lager von:
besten Blauen Englischen Dachschiefeln,
aus dem Palmerston Bruche zu Port Madoc,
besten Rothen Englischen Dachschiefeln
und **besten Lehestener blauen Schablonen-Dachschiefeln**
in allen gangbaren Dimensionen wieder ergänzt und wir halten es zu den billigsten Preisen zu Eindeckungen empfohlen. (15209)
Klinkhardt & Schreiber in Halle a/S.

Transportgelegenheit!
Am 4. October d. 28. steht ein großer Wagen von Halle nach Bernburg - Erbsche, Wernburg u. A. für Nachfahrt bereit. Näheres (15040)
K. Böring, Möbelschreier, Schönebeck a. Elbe.

Unterricht in Rechnen u. Malen
von den Anfangsgründen bis zur künftigen Vollendung erteilt
H. v. Linger,
Marin- und Wandmalersmalerin und Malerin.
Blumenstrasse 8.
Burg b. Reideburg.
Zur Einweihung meines neubauten Saalraumes Sonntag des 18. Septbr. Concert und Ball, wozu freundlich einladet.
Anfang des Concerts Nachmittags punkt 3 Uhr. (15094)
Alfred Schmidt.
Student erteilt Unterricht. Geht Offerten sub H. K. 19 in der Exped. d. Bl. erbeten. (15087)
Gardinen walzen, Appreturen u. Cremonen beiligt (14934)
Str. Leonhardstr.
Griengasse 11 c. III. Et.

Rechtsanwalt
niedergelassen und eröffne mein Bureau am 21. September c. in
Im Neubau des Herrn
Friedr. Bangemann,
Leipzigerstr. 25, I. Et.
Dr. jur. Kuznitsky,
Rechtsanwalt. (15206)

Grenadiere.
Hiermit werden sämtliche ehemalige Grenadiere auf Sonntag, den 20. September bezügl. Gründung eines Vereins ergeblich eingeladen, recht zahlreich zu erscheinen im Restaurant „Stadt Sedan“, erste Etage.
Mehrere Kameraden.

Rechtsanwalt
niedergelassen und eröffne mein Bureau am 21. September c. in
Im Neubau des Herrn
Friedr. Bangemann,
Leipzigerstr. 25, I. Et.
Dr. jur. Kuznitsky,
Rechtsanwalt. (15206)

Grenadiere.
Hiermit werden sämtliche ehemalige Grenadiere auf Sonntag, den 20. September bezügl. Gründung eines Vereins ergeblich eingeladen, recht zahlreich zu erscheinen im Restaurant „Stadt Sedan“, erste Etage.
Mehrere Kameraden.

Grenadiere.
Hiermit werden sämtliche ehemalige Grenadiere auf Sonntag, den 20. September bezügl. Gründung eines Vereins ergeblich eingeladen, recht zahlreich zu erscheinen im Restaurant „Stadt Sedan“, erste Etage.
Mehrere Kameraden.

größten und schönsten Mücheln von Vetselgemitt aufgefaut und nach Vetselgemitt ausgeführt, wo sie gefolgt und am Billig verhandelt werden.
- New-York. Der Obsthandel mit dem Oten, so kreuzt man aus San Francisco, nimmt jetzt so große Verhältnisse an, daß schon jetzt drei Mal wöchentlich ein Dampfer nach Chicago und New-York abgefahrt wird, und daß tägliche Güte bald notwendig sein werden. Der erste Zug mit Weinstauben ging am 30. Juli ab. - Das Erste in den von Oten und Gemitt in Californien hat sich in dem letzten Jahrzeit verdreifacht. Im Jahre 1886 betrug die Ertrage auf 750,000 Pfund; in diesem Jahre wird ein Ertrag von einer Million Pfund erwartet, wovon mindestens 800,000 Pfund in diesem Jahre nach Vetselgemitt landen werden. Auch wird in diesem Jahre ein neues und, wie es scheint, besseres Verfahren bei der Ver-

Geschäfts-Veränderung.

Das von mir in meinem Hause Wilhelmstrasse 23 betriebene

Kohlen-Geschäft

übergebe ich am heutigen Tage käuflich an Herrn Friedrich Fister hier, der dieselbe in bisheriger Weise weiterführen wird. In dem ich meinen werthen Kunden für das mir stets bewiesene Wohlwollen ergehen danke, bitte ich, dies auch auf meinen Nachfolger zu übertragen und zeichne
Halle a/S., September 1887. Hochachtungsvoll

Hermann Vogler.

Auf Obiges bezugnehmend, gestatte ich mir, die Aufmerksamkeit des geehrten Publikums auf das von mir übernommene

Kohlen-Geschäft

hinzuweisen, welches ich in dem genannten lokale,

23 Wilhelmstrasse 23

fortzuführen werde. Alle in vorkündete Bedienung verpasse ich, sichere ich zugleich die Lieferung billiger Preise zu und empfehle mich, geachteten Aufträgen entgegenstehend.
Halle a/S., September 1887. Hochachtungsvoll

Friedrich Fister.

Samengetreide

aus ausgesuchten Aehren gezüchtet.

	Wart	p. 100 Ko. p. 1000 Ko
F. Knauer's Astenroggen, 9' hoch	20	180.-
Landhandlungen 7' hoch	18	160.-
Shorli-Weizen (Kroftlicher Weizenreihen)	25	200.-
Chevalier-Gerste, vorzüglich ertragreich	25	200.-
Oregon-Gerste, hellste Trauergarbe	25	220.-
Geldene Melonengerte	27	—
Schwedische Gerste, frohbreid und schön	27	—
Riesenhafner (hier 21 Gr. pro Morgen)	30	—
do. Fahnshafner, sehr ertragreich	25	—

Ferd. Knauer. [14220]

Zur Herbstbestellung

Colossal-Roggen, Shirreff-Squarehead-Weizen,

beides Kimpauische Jüdtung, Roggenstroh 20 Scheffel per Morgen, Preis per 1000 Ko. Dr. franco Bahn, Eisenstrasse 24 1/2, Preis wie bei Roggen. [14250]
Mus er-Aehren liegen gratis und franco gegen zur Verfügung
Mittlerzeit Zingst bei Nebr a. H.

Bay Rhum,

das beste Stoffschmecker, bekämpft Schuppen und Schweiß, verhindert das Ausfallen der Haare. Bei Gebrauch dieses Balfems nach meiner Anleitung Garantie ich für die Erhaltung des Haares. [15141]

Otto Hirt, Coiffeur,

17 Poststrasse 13. Ich erlaube ich meine Basir- u. Frisir-Salons dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

Cypervitriol zum Weizenfäulen empfielt Oswald Teichmann.

Haarmer Blumenwiebeln, ausgezeichnete Zuder- u. Grotas, 22. Geschlechtsmache ich darauf aufmerksam, daß zeitiges Einpflanzen derselben zum Treiben (Mit. September) von bedeutendem Vortheil ist. [14656]

Seifen

empfehle ich bei billigen Preisen in nur ausgetrockneter Waare
Specie: Kali-Fettseife, mildere Seife zum Waschen der Kinder und vorzüglichste Haarseife.
Eduard Kobert.

Restitutions-Fluid

ist gegen Ferkelungen, Schenkelgelenke, bei Herden, Rindvieh u. s. w. das vorzüglichste Mittel. Dasselbe Restitutions-Fluid hat Anerkennung und ist die Heilung von Sr. König, Kaiser Prinz Carl und von Sr. Excellenz General Feldmarschall Graf v. Wrangell erhalten. A. N. 1. N. 50 Pf. im Generals Depot von [13827]
Albin Hentze, Schmeerstr. 39, in Lößnitz bei Fr. Radloff.

Birken-Theer-Seife, täglich empfohlen, ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die häufigen Hauterkrankungen, nämlich: Mitesser, Schuppen, Flechten, sowie gegen juckende trockne und gelbe Haut a. S. 50 Pf. zu beziehen durch **Albin Hentze,** Schmeerstrasse 39. [13833]

1870 Paris wird von den deutschen Truppen vollständig eingenommen.
1873 Nahrung des okkupierten Gebietes in Frankreich durch die deutschen Truppen.
1877 Präsident der Vereinigten Staaten Garfield ermordet.
1731 Gef. zu Berlin v. G. H. Blane. Theologie, zuletzt Dompropst in Halle, aus d. Sprachen, Geographie, hervortragend, seit 14. April 1866.
1841 Heilige Einweihung des neuen Altars und Altargemäles in der Hallischen Marienkirche.

H. Fix' Schreiblehrmethode. !!! Erfolg garantiert !!!

Garantire nach meiner tausendfach bewährten, leicht faßlichen Methode einem Jeden, ohne Unterscheidung des Alters, in höchstens 21 Stunden eine gefällige und geläufige kaufmännische Handschrift. Lohnt Deutsch, Latein, Kopf u. Handschrift, ferner in kürzester Zeit gründlichen Unterricht in Loh-, u. dopp. l. Buchführung, Correspondenz, Wechseln, u. Kaufm. Rechnen. Damen u. Herrern, die an einem dieser Curse Theil zu nehmen wünschen, werden gebeten, weitere Ann. recht baldigst zu bezeichnen. Annahm. u. Eintritt zu jeder Zeit. Mässiges Honorar! Prospekte gratis! H. Fix, Kalligraph, Mittelstr. 21, I. B. [14187]

1 Mark vierteljährlich.

Die wöchentlich dreimal: Sonntag, Mittwoch, Freitag (jedemal 1/4-2 Bogen Zeitungsformat) erscheinende „Quedlinburger Zeitung“ hat seit ihrer Ende Januar d. J. erfolgter Veränd. einen ungeheuren Aufschwung genommen und ist ein beliebtes Unterhaltungsblatt und Intelligenzorgan geworden.

Abonnements zum Preise von nur 1 Mark vierteljährlich nehmen alle Kaiserlichen Postämter und Landbriefträger entgegen.

1 Mark vierteljährlich.

Abonnements-Einladung

auf die

„Quedlinburger Zeitung“.

vierteljährlich.

1 Mark

Abonnements zum Preise von nur 1 Mark vierteljährlich nehmen alle Kaiserlichen Postämter und Landbriefträger entgegen.

1 Mark vierteljährlich.

Expedition der Quedlinburger Zeitung.

Gohlfstraße 27, im „Deutschen Hause“.

1 Mark vierteljährlich.

Probennummern gratis und franco.

Bestell-Einladung

auf die

Hallische Zeitung (Courier)

für das IV. Vierteljahr 1887.

Die Hallische Zeitung ist in Anerkennung ihrer Reichhaltigkeit die beliebteste Zeitung Deutschlands. Man erhält in ihr: Staatliche Angelegenheiten; Ministerielle Sonntagsblätter; Landwirtschaftliche, Mittelständliche, Literatur- und Parlamentsbeilage.

Die Zeit ist das Organ aller Elemente nennen, denen der Kampf gegen die äusserliche Sozialdemokratie und extreme parlamentarischen Bestrebungen gemein ist. In diesem Kampfe bietet ihr Programm, auf die Parteibestimmung legt sie keinen besondern Werth. Die Gerechtigkeit der nationalen Tendenzen und Wählenden im Interesse der gemeinsamen Wohlfahrt zu fördern, ist ihre Aufgabe, nicht aber ein Parteiprogramm zu vermitteln.

Ganz besondere Sorgfalt wird dem feilsten wissenschaftlichen Theile gewidmet. Außer einem spannenden Roman aus der Feder eines namhaften Autors bringt die Hallische Zeitung interessante Artikel aus allen Gebieten des öffentlichen Lebens, Vorträgen, Sammlungen u. s. w. etc., erscheinen in der Hallischen Zeitung fortlaufend Beiträge aus Landes- und Volkskunde der Provinz Sachsen, zusammengefasst auf Grund der vom Verein für Geschichte u. Halle a. S. aus- gegebenen Fragebogen zur Erforschung ibringlicher und ländlicher Volksart. Für alle Freunde der Heimatskunde von höchstem Interesse.

Ausgeweiteter Lesendienst, der die Mittheilung der neuesten Nachrichten zu gleicher Zeit mit den Berliner Blättern ermöglicht. Kein Organ der Provinz bringt das Neueste so schnell wie die „Hallische Zeitung“.

Bestellungen auf die Hallische Zeitung werden von allen Kauf- Postämtern und den Landbriefträgern zum Preise von 3 M. für das Vierteljahr entgegengenommen.

Die Hallische Zeitung liefert während ihrer großen Verbreitung Quoten der besten Erlöse. Sammtliche Inseraten der Hallischen Zeitung finden auch in dem „Hallischen Anzeigenblatt“ vollständige Aufnahme. Gesamt-Auflage incl. Hallisches Anzeigenblatt

20.000

Exemplare.

Probennummern liegen auf Wunsch jederzeit gratis und portofrei zu Diensten. — Fernsprechverbindung mit Berlin.

Zu zahlreichem Abonnement ladet höflichst ein

Die Expedition der Hallischen Zeitung.

Halle a. S., gr. Märkerstraße 11.

Mit den neuen Schnell dampfern bei

Norddeutschen Lloyd

kommen die Reize von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer bei

Norddeutschen Lloyd

von

Bremen nach

- **Dakien**
- **Australien**
- **Südamerika.**

Reiseres bei dem Haupt-Agenten
W. Vockerodt, Magdeburg
Kronprinzenstrasse 8
oder dessen Assistenten
Fritz Kurzhals, Halle.

„Germania“

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.

Vericherungsbestand am 1. Sept. 1887: 148.236 Polizen mit
M 345.800,347 Capital und 714.078 fähr. Renten.
Ren verifiziert vom 1. Januar 1887 bis 1. September 1887:

5.803 Verzeihen mit	19.261.120
Jahreseinmahle an Prämien und Zinsen 1886:	16.855.855
Vermögensbestand Ende 1886:	86.897.535
Ausgabebetrag Capitalien, Renten u. s. w. seit 1887:	81.826.890

Einwende, den mit Gewinanteil Versichereten
seit 1871 überwiegen **12.498.087.**
Sämmt erhalten unter den günstigen Bedingungen Tarife zur Cautionstellung.

Sich bewährte Aufsicht wird bereitwillig kostenfrei erteilt durch die Herren Vertreter der „Germania“.
Halle a. S., den 16. September 1887. [14699]

Hugo Schubert,

Firma: J. H. Kell Nachfolger,
Haupt-Agent der „Germania“.

Woldemar Thoss, Landsberg,

vermittelt Bankgeschäfte, sowie Eisenbahn-Prioritäten find zu höherer Capitalanlage stets hier.

Literarisches.

— In Berlin erhebt sich eine neue Zeitung die „Berliner Abendpost“, welche in Berlin selbst gar nicht ausgegeben, sondern nur nach außerhalb verendet wird; sie ist deshalb lediglich für den auswärtigen Leserkreis redigirt; dieselbe vermeldet jedes politische Ereigniss und ist eigentlich eine Zeitung der Thatlagen und Ereignisse. Dem unterhaltenden Theil durch Romane, Novellen u. s. w. ist ein großer Raum gelassen, wobei Inserate völlig ausgefallen sind. Das Ansehen der Zeitung aufwärts, das ist das billige Abonnement von Eine Mark für das ganze Quartal.

Literarisches.

— Marinef. Kapitän zur See: „Zum Teufel, Kommand. ich hätte nicht gedacht, daß Sie sich je verloben würden. Glaube immer: Ihr Herz wäre halbtodt.“ — „Dientest du mir?“ — „Schon recht, Herr Kapitän, die Erde ist für mich, daß die Liebe der am nächsten verlobte Kommando.“ — „Dientest.“ — „In einem Kommando, das Ich nicht in die Stadt neben zwei Kerzen, die 3 uet. Wunden, und ich dem Spiele bedürftig bin. Bei einem freigelegten Spiele würden sie sich an ihn, er verachtet aber, er verachte von dem Spiele aus und gar nicht.“ — „Aber wie ist es möglich, daß Sie hier bis zum hellen Morgen sitzen?“ — „fragt der Eine.“ — „Ich bin verlobt!“ — „aber der Geiragte zur Antwort.“

Dietrich.

Redacteur i. B. S. Dürre in Halle. Verlag der Actiengesellschaft „Hallische Zeitung“, Halle. Gebauer-Schwetfische Buchdruckerei. Expedition der Hallischen Zeitung: Gr. Märkerstraße 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Hall. Sonntag, 18 September 1887

Spionenerkennung in Frankreich.

Die Elberfelder Zeitung ist in der Lage, den Brief eines gewissen ... zu veröffentlichen ...

genügt, das jede Verordnung eine allgemeine Strafanordnung ...

Schulwesen und Erziehung.

Wetters der Militärdienstpflicht der Volksschullehrer ...

Von den Herbstmanövern.

Am 17 Uhr Morgens fanden in Affion tretenden Truppen ...

Aus der Sitzung des Schöffengerichts

Der B. ist ein Greis von etlichen 70 Jahren und hat mit seiner Ehefrau ...

Halle, den 17. September.

Der Abdruck unserer Lokalnachrichten ist nur mit vollständiger Duelle angefertigt ...

Sozialisten, Akademien, gelehrte Gesellschaften.

— Greifswald. Der ordentliche Professor Dr. Vinnidit ist zum Geheimen Regierungsrath ...

Aus der Stadt- und Provinzial-Verwaltung.

St. Ludwigsburg, 16. September. Verkauf des Hamburgers ...

— Sonntag Nachmittag 3 Uhr findet im Prinz Karl unter Beisehung der Nachbarn eine große Versammlung ...

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.



